

Kontakt

Psychologische Psychotherapeutinnen



Dipl.-Psych. Svenja Unsöld



Dipl.-Psych. Janina Richter

Anmeldung über Frau Kletzsch

Tel.: 07071/29-82302 (8-12 Uhr)

oder

Mail: Svenja.Unsoeld@med.uni-tuebingen.de

Janina.Richter@med.uni-tuebingen.de

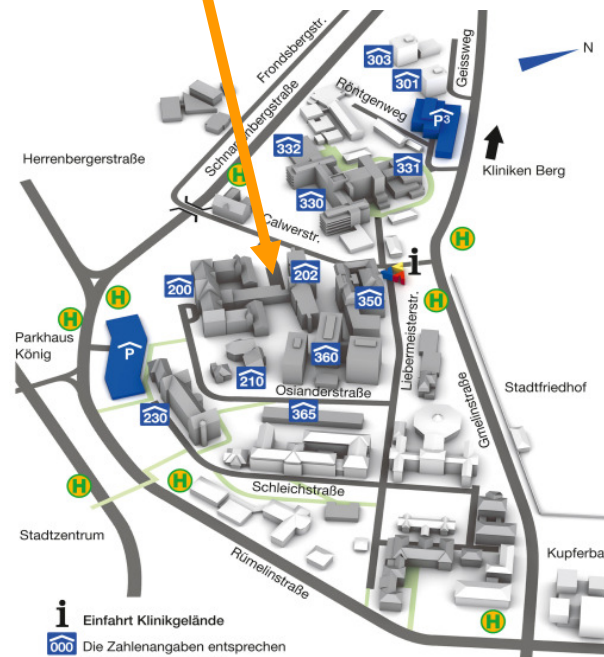
So sind wir zu finden

Parken: Parkhaus König/Parkhaus Gmelinstraße

Bus: Linie 5 – Haltestelle „Kliniken Tal“

Linen 13, 14, 18 – Haltestelle „Calwerstraße“

Universitätsklinik für
Psychiatrie & Psychotherapie
Calwerstr.14, 72076 Tübingen



i Einfahrt Klinikgelände
Die Zahlenangaben entsprechen den Gebäudenummern

200	202	Psychiatrische Klinik	331	Casino, Cafeteria
210		Kinder- und Jugendpsychiatrie	332	Zahnklinik
230		Augenklinik	360	Hautklinik
301		Klinikumsverwaltung	350	VITa Gebäude
303		Dekanat Medizinische Fakultät	365	Psychosomatische Ambulanz
330		Frauenklinik Medizinische Genetik Neonatalogie		Sehbehindertenambulanz Tagesklinik Kinderpsychiatrie

Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie



Sprechstunde für Früherkennung psychotischer Erkrankungen



Kennst Du das?



Hast Du eigenartige Veränderungen in Deiner Wahrnehmung bemerkt? Siehst Du zum Beispiel manchmal nicht vorhandene Dinge oder hörst Stimmen oder andere Geräusche?

Hast Du in letzter Zeit Ideen oder Gedanken, die für andere nur schwer nachvollziehbar sind? Und Dir selbst irgendwie seltsam oder wirr vorkommen?

Fällt es Dir schwer, Träume und Realität zu unterscheiden? Oder vermischt Du häufig die Handlung von Büchern oder Filmen mit der Realität?

Beziehst Du häufig Dinge, die um Dich herum passieren, auf Dich, obwohl es eigentlich unwahrscheinlich ist, dass Du gemeint bist?

Fühlst Du Dich beobachtet oder verfolgt?

Hast Du zunehmend das Gefühl, anderen nicht mehr trauen zu können?

Hast Du große Angst und fürchtest Dich?

Fällt Dir auf, dass Du Dich merkwürdig verhältst oder extrem launenhaft bist?

Hast Du ohne ersichtlichen Grund Mühe, Dich zu konzentrieren?

Fällt es Dir schwer, Freundschaften aufzubauen und aufrecht zu erhalten?

Psychose?

Unter dem Begriff „Psychose“ werden psychische Erkrankungen zusammengefasst, die mit Veränderungen der Realitätswahrnehmung einhergehen. Dies kann das Denken, Fühlen und Handeln verändern.

Die meisten Menschen kennen einzelne Beschwerden, wie Ängste, Traurigkeit, Überforderungsgefühle, Lustlosigkeit, Grübeln, komische Gedanken, Appetit- und Schlaflosigkeit. Wenn solche Gefühle oder Gedanken aber über eine längere Zeit anhalten, können sie Vorboten einer psychotischen Erkrankung sein.

Trotz guter Behandlungsmöglichkeiten vergehen bei Psychosen häufig einige Jahre vom Auftreten erster Frühsymptome bis zur Diagnose. Leider beginnt deshalb die Behandlung oft erst, wenn die Situation schon ziemlich verfahren ist. Dabei gilt wie für andere körperliche und psychische Krankheiten: je früher die Psychose erkannt und behandelt werden kann, umso besser ist der Behandlungserfolg.



Was hilft?

Sich Hilfe zu holen ist kein Zeichen von Verrücktheit. Im Gegenteil, es bedeutet, dass Du versuchst, die Kontrolle über Dein Leben zu behalten!

Wir wollen über psychotische Erkrankungen informieren und ihren Ausbruch verhindern.

Das heißt:

- Frühzeichen einer Psychose oder ein erhöhtes Erkrankungsrisikos rechtzeitig zu erkennen
- Mit den Betroffenen individuell zu planen inwiefern und mit welchen Mitteln eine Behandlung sinnvoll ist.

Unser Angebot umfasst:

- Spezialisierte psychologische und medizinische Diagnostik
- Beratung hinsichtlich Präventions- und Behandlungsmöglichkeiten
- Beratung bei psychotischen Symptomen auch im Zusammenhang mit Cannabis-Konsum
- Angehörigenberatung
- Vermittlung in eine individuell geplante Behandlung